



# Schulspezifische Profile

**ab Schuljahr 2026/27  
am Weißeritzgymnasium Freital**

## **Ziele und Wahlverfahren**

Die schulspezifischen Profile am Weißeritzgymnasium fördern die Schülerinnen und Schüler in ihrer individuellen Entwicklung und Persönlichkeitsbildung. Sie unterstützen dabei, Kompetenzen zu erwerben, welche für die Berufswelt und das spätere Leben wichtig sind.

Die Wahl eines Profils erfolgt in der Klassenstufe 7 für alle Schülerinnen und Schüler über ein LernSax-Formular der verantwortlichen Fachleiter zu Beginn des II. Halbjahres.

Die Zuordnung der Schülerinnen und Schüler in die dann jeweils angebotenen Profil-Gruppen erfolgt spätestens mit Beginn der Klassenstufe 8 durch die Fachleiter und die Schulleitung.

Die Teilnahme am Profil-Unterricht in den Klassenstufen 8 bis 10 ist verbindlich.  
Es besteht kein Anspruch auf ein bestimmtes Profil.

## **Umfang und Inhalte**

Die schulspezifischen Profile umfassen je 2 Wochenstunden Unterricht in den Klassenstufen 8, 9 und 10. Der Unterricht ist fächerverbindend bzw. fachübergreifend und wird nach einem Rahmen-Lehrplan eigenständig durch die Schule entwickelt. Dabei werden auch regionale und lokale Besonderheiten berücksichtigt.

# **Profil-Unterricht - Angebote für die Klassenstufe 8 ab August 2026**

## **1. Profil Latein und antike Kultur**

Im Profil Latein und antike Kultur erlernen die Schülerinnen und Schüler die lateinische Sprache und die Kultur der Antike.

Sie gewinnen einen Einblick in 2000 Jahre Geschichte und Kultur Europas.

Ziel ist die Erreichung eines Latinums, sofern eine Fortführung in der gymnasialen Oberstufe stattfindet.

- zweistündig pro Woche
- Leistungsermittlung/-Bewertung gemäß SOGYA und Fachkonferenz-Beschluss
- Einführung im SJ 2018/19 → Erhalt des Latinums möglich nach Fortführung im Fächerverbindenden Grundkurs Latein in den Jahrgangsstufen 11 und 12
- Inhalte gemäß schulspezifischen Lehrplans
- Teilnehmer-Verbleib von Klassenstufe 8 bis 10

## 2. Künstlerisches Profil

Im künstlerischen Profil werden die Fächer Musik, Kunst und Darstellendes Spiel miteinander verknüpft. Die Schülerinnen und Schüler erwerben kreative und musische Kompetenzen. Sie lernen, ihre eigenen Ideen zu entwickeln und umzusetzen.

- zweistündig pro Woche
- Leistungsermittlung/-Bewertung gemäß SOGYA und Fachkonferenz-Beschluss
- Fortführung der langjährigen Tradition seit den 1990er Jahren
- Teilnehmer-Verbleib von Klassenstufe 8 bis 10
- bewährte Inhalte gemäß schulspezifischen Lehrplans:
  - Darstellendes Spiel gekoppelt mit musischen Elementen
  - Darstellendes Spiel gekoppelt künstlerischen Elementen
  - Podcats, Hörspiel, Puppenspiel etc.

### 3. Profil Lebenswelten – vernetztes Lernen

- zweistündig pro Woche
- Leistungsermittlung/-Bewertung gemäß SOGYA und Fachkonferenz-Beschluss
- Einführung ab SJ 2026/27
- Inhalte gemäß des jeweiligen Angebots-Lehrplans
- Teilnehmer- bzw. jährlicher Angebots-Wechsel von Klassenstufe 8 bis Klassenstufe 10
- Anzahl dieser Profil-Gruppen neben den beiden Gruppen Profil Latein und Künstl. Profil: abhängig von der Anzahl der Klassen pro Klassenstufe

→ **mögliche Angebote in den drei Jahren u.a. mit Inhalten**  
aus den Naturwissenschaften,  
zur Medienkunde/-erziehung,  
zu Politik bzw. aus den Gesellschaftswissenschaften,  
zur Berufs- und Studien-Orientierung  
und aus weiteren Bereichen